

Antrag auf Aussprache "Gewerbegebiete im neuen Regionalplan Köln"**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
24.08.2022	Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag ergibt sich aus der Beratung.

Begründung:

Die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN haben mit Schreiben vom 09.08.2022 nachfolgenden Antrag gestellt:

„Gewerbegebiete im neuen Regionalplan Köln

Aussprache über den Entwurf des Regionalplans Köln bzgl. der vorgesehenen Gummersbacher Gewerbegebiete „Rospe“ und „Herreshagen“ als Potenzialflächen“

Der Antrag ist als Anlage beigefügt.

Sachverhaltsdarstellung:

Es ist Aufgabe aller mit der Raum- oder Stadtplanung befassten Planungsebenen die Region bedarfsgerecht und flächensparend mit Siedlungsraum auszustatten. Dieses erfolgt im Sinne einer zukunftsorientierten Vorsorgeplanung durch Regionalpläne auf der gesetzlichen Grundlage des Landesentwicklungsplanes NRW. Der Regionalplan hat nachfolgende Aufgaben:

Ermittlung der Wohn- und Gewerbeflächenbedarfe

Berücksichtigung vorhandener Flächenreserven

gemeinsam mit den Kommunen Bereiche für die zukünftige Siedlungsentwicklung abstimmen

Daseinsvorsorge und Erreichbarkeit von Infrastruktur sichern

Festlegung von zentralörtlich bedeutsamen allgemeinen

Siedlungsbereichen (ZASB) gemeinsam mit den Kommunen

Schwerpunkte der Siedlungsentwicklung an Standorten mit ÖPNV-Anbindung

aus Vortrag der Bezirksregierung Köln „Neue Ziele für die Region - Die

Überarbeitung des Regionalplans für den Regierungsbezirk Köln Köln, den 29.01.2016“

Zur Fragestellung A)

„Erläuterung der Entscheidungsgrundlage von Stadtverwaltung, Kreisverwaltung und Bezirksregierung bzgl. der getroffenen Festlegung auf die ausgewiesenen Flächen in der Rospe/ Hardt Hanfgarten und Herreshagen /Kotthausener Höhe.“

Grundlage hierfür bildet das Gewerbeflächenkonzept für den Oberbergischen Kreis. Im Bezug auf den Regionalplan ist dieses in der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 15.12.2015 beraten worden. Die Beschlussvorlage ist als Anlage beigefügt.

Die Stellungnahme der Stadt zum Entwurf des Regionalplanes ist in der Sitzung am 17.05.2022 beraten worden. Die Beschlussvorlage ist als Anlage beigefügt.

Zur Fragestellung B)

„Zeithorizont der vorgesehenen, geplanten Maßnahmen.“

Regionalpläne haben einen Zeithorizont in der Regel von 20 bis 25 Jahren. Sie bilden die Grundlage für die raumbezogene kommunale Bauleitplanung. Nach derzeitigem Stand sieht die Verwaltung nicht die Notwendigkeit, dem zuständigen Ausschuss die Einleitung von Bauleitplanverfahren vorzuschlagen. Es handelt sich ausschließlich um eine zukunftsorientierte „Vorratsplanung“.

Zur Fragestellung C)

„Alternativen zur Ausweisung neuer Industrie-/Gewerbegebiete.“

Im Rahmen der Erarbeitung des Gewerbeflächenkonzeptes für den Oberbergischen Kreis hat eine fachbezogene Bewertung aller theoretisch denkbaren Flächen durch das vom Oberbergischen Kreis beauftragte Büro in Zusammenarbeit mit den Kommunen stattgefunden. Bei dieser Bewertung standen die räumliche Zuordnung im Siedlungsraum (Zersiedelung), die Anbindungsmöglichkeiten an die verkehrliche und technische Infrastruktur sowie naturschutzrechtliche Gesichtspunkte gleichberechtigt nebeneinander. Auf dem Stadtgebiet von Gummersbach bestehen neben den im Entwurf des Regionalplanes dargestellten Bereichen keine weiteren Alternativen.

Alternativen in Form von Brachflächen oder ungenutzten Gewerbegebäuden bestehen nur in sehr geringem Umfang. Rat und Verwaltung haben in der Vergangenheit die Wiedernutzung von Brachflächen unterstützt bzw. die Flächenentwicklung selbst durchgeführt.

Für flächenintensive und emittierende Betrieben bestehen derzeit keine Alternativen in Form von Brachflächen innerhalb des Stadtgebietes.

Der weitere Verfahrensablauf des Aufstellungsverfahrens ist als Anlage dargestellt.

Anlage/n:

Antrag

Vorlage des Bau-, Planungs- und Umweltausschuss vom 15.12.2015

Anlage hierzu

Vorlage des Ausschusses für Stadtentwicklungs-, Infrastruktur und Digitalisierung vom 17.05.2022

Anlage hierzu

weiterer Verfahrensablauf